

Schulleitung auf dem Prüfstand

30.3.2006

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

„Change before you have to!“ ist das Motto, unter dem die Veränderungsprozesse am MPG in den nächsten Jahren stehen werden. Unser Schulprogramm hat die Richtung vorgezeichnet. Dahinter steht die feste Überzeugung, dass Strukturen veränderbar sind und dass eine Schule sich entwickeln kann, um auf künftige Herausforderungen zu antworten. Schule und Unterricht leben von der Hoffnung auf die Entwicklungsmöglichkeiten von Menschen und die Veränderbarkeit von Strukturen. Das gilt für Schüler, Lehrkräfte und Eltern. Das gilt auch für die Inhaber von Leitungsfunktionen.

Diese Befragung soll als Grundlage genommen werden, die **Organisations- und Kommunikationsstrukturen im Bereich der Schulleitung** unter die Lupe zu nehmen, generelle Stärken und Schwächen aufzuspüren und gegebenenfalls Veränderungsprozesse einzuleiten. Wir bitten Sie, sich ein paar Minuten Zeit zu nehmen und Ihre Beurteilung abzugeben.

Ⓒ bedeutet dabei, dass die nebenstehende Aussage Ihrer persönlichen Einschätzung **nach genau zutrifft**. Mit dem Ankreuzen der ① erklären Sie, dass Sie dieser Aussage **gar nicht zustimmen** können. Dazwischen liegende Zahlen bedeuten entsprechende Abstufungen.

Wundern Sie sich nicht, wenn die Fragen nicht streng nach Sachgebieten geordnet sind und manchmal Ihre Einschätzung zur gleichen Sache unter verschiedener Perspektive nachgefragt wird. Dies ist aus von der Konstruktion des Fragebogens her beabsichtigt und soll die Validität der Ergebnisse erhöhen.

Bitte legen Sie den ausgefüllten Fragebogen in die Postfächer von Personalrat, Schulleitung (HN, BB, SW, BU) oder geben Sie ihn einfach auf dem Sekretariat ab.

Für Ihre Mühe bedanke ich mich herzlich
Dr. Jürgen Hannig OStD

| | | <i>trifft zu</i> | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① | <i>trifft nicht zu</i> |
|----|--|------------------|---|---|---|---|---|---|------------------------|
| 1 | Die Unterrichtsverteilung ist sachgerecht und transparent. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① | | |
| 2 | Von der Schulleitung gehen sinnvolle und richtige Impulse zur Weiterentwicklung der Schule aus. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① | | |
| 3 | Die pädagogische Arbeit an unserer Schule wird durch unnötige Bürokratie erschwert. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① | | |
| 4 | In den Gesamtkonferenzen werden notwendige Themen angesprochen | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① | | |
| 5 | Die Schulleitung sorgt allgemein für einen guten Informationsfluss. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① | | |
| 6 | Die Zeugniskonferenzen verstärken die Sicherheit von Notenvergabe und Versetzungsentscheidungen. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① | | |
| 7 | Die Vertretungsregelungen verteilen die zusätzlichen Belastungen gerecht. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① | | |
| 8 | Unsere Schule ist in organisatorischer Hinsicht durch ein hohes Maß an Verlässlichkeit gekennzeichnet. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① | | |
| 9 | In meinen Aufgaben als Klassenleiter/in werde ich von der Schulleitung hinreichend unterstützt und ermutigt. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① | | |
| 10 | Die Oberstufenverwaltung ist effizient organisiert. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① | | |
| 11 | Die Schulleitung legt Wert darauf, Entscheidungen im Konsens mit der Mehrheit des Kollegiums zu treffen. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① | | |
| 12 | Ich würde es begrüßen, wenn auch bei den Notenlisten und dem Ausdruck der Zeugnisse die EVD von Seiten der Schulleitung stärker eingesetzt würde. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① | | |
| 13 | Die Schulleitung unterstützt die Lehrkräfte in schwierigen Situationen. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① | | |
| 14 | Ich wünsche mir eine bessere Information des Kollegiums über die Themen und Initiativen der Schulgremien (Schulkonferenz, Elternsprecherversammlung) | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① | | |
| 15 | Die Schulleitung lässt den einzelnen Lehrkräften zu viel Spielraum, Sonderinteressen durchzusetzen. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① | | |
| 16 | Die Schulleitung fördert die Lehrkräfte in ihrer individuellen beruflichen Entwicklung. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① | | |
| 17 | Ich empfinde unsere Gesamtkonferenzen als effizient. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① | | |
| 18 | Die Schulleitung trägt dazu bei, dass ich mich an der Schule und in meiner Arbeit wohl fühle. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① | | |
| 19 | Ich habe das Gefühl, dass die Schulleitung in Konfliktfällen eher die Interessen der Schüler und Eltern vertritt als die der betroffenen Lehrkräfte. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① | | |
| 20 | Die Schulleitung engt mein unterrichtliches und pädagogisches Wirken durch unnötige Leitlinien und Forderungen ein. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① | | |
| 21 | Die Schulleitung unterstützt mich in der individuellen Fort- und Weiterbildung. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① | | |
| 22 | Die Zuständigkeitsbereiche innerhalb der Schulleitung sind klar strukturiert. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① | | |
| 23 | Aufgaben und Funktionen werden an unserer Schule nach Eignung und Neigung und nicht nach Beziehungs- und Einflusskriterien verteilt. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① | | |
| 24 | Die Schulleitung ist gegenüber Kritik und Anregungen offen. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① | | |
| 25 | Die Ziele und Entwicklungspläne für unsere Schule werden durch die Schulleitung hinreichend deutlich gemacht. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① | | |

| | | | | | | | |
|----|---|---|---|---|---|---|---|
| 26 | Ich fühle mich in meiner pädagogischen Freiheit durch die Vorgaben der Schulleitung sehr stark eingeschränkt. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① |
| 27 | Die Schulleitung fördert die Kommunikation innerhalb der Schule. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① |
| 28 | Die Schulleitung gibt allen Kollegen/innen die Gelegenheit, sich an den Zielsetzungen für die Weiterentwicklung unserer Schule zu beteiligen. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① |
| 29 | Ich fühle mich in die Weiterentwicklung unserer Schule eingebunden. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① |
| 30 | Die Fachkonferenzen helfen mir bei meiner unterrichtlichen Arbeit. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① |
| 31 | Die Schulleitung nimmt die angebotene Mitwirkungsbereitschaft des Kollegiums nur ungenügend wahr. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① |
| 32 | Die Schulleitung stellt der Schule nach außen auf angemessene Weise dar | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① |
| 33 | Entscheidungen durch die Schulleitung werden an unserer Schule schnell und zweckdienlich getroffen. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① |
| 34 | Die Ausstattung der Schule mit Unterrichtsmedien ist für meine Unterrichtsziele ausreichend. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① |
| 35 | Die Schulleitung ist eher an Machtausübung und einsamen Entscheidungen als an Mitwirkung und Integration interessiert. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① |
| 36 | Die Schulleitung versteht es, ein geistiges Klima zu fördern, das Mut zum Risiko und Begeisterung für neue Entwicklungen befördert. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① |
| 37 | Die Schulleitung versucht möglichst viele Sichtweisen kennen zu lernen, bevor die wichtige Problemlösungen angeht. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① |
| 38 | Die Oberstufenverwaltung erleichtert die Arbeit der Fachlehrer und Tutoren | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① |
| 39 | Die persönlichen Belastungen durch Vertretungen empfinde ich als gerechtfertigt. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① |
| 40 | Ich fühle mich über die verschiedenen außerunterrichtlichen Aktivitäten und Projekte der Schule hinreichend informiert. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① |
| 41 | Ich fühle mich bei Disziplinproblemen in einzelnen Klassen und „schwierige Schüler“ von der Schulleitung allein gelassen. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① |
| 42 | Beim Umgang mit schwierigen Schülern bietet die Schulleitung ihre Hilfe an. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① |
| 43 | Die Schulleitung setzt bei der Lehrmittelausstattung und den baulichen Maßnahmen die richtigen Prioritäten. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① |
| 44 | Die Schulleitung sollte sich intensiver um Sauberkeit und Zustand der Klassen- und Funktionsräume kümmern. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① |
| 45 | Die Unterrichtsverteilung berücksichtigt sowohl die Wünsche und Belastbarkeit der Lehrkräfte als auch die Situation der Klassen. | ⑥ | ⑤ | ④ | ③ | ② | ① |

Raum für Anmerkungen und Hinweise